

# MAX RAEBEL BAR • CLUB

Liebe Freunde,

Anfang dieser Woche wurden wir darauf aufmerksam gemacht, dass wir unsere Bar nach einem Mitglied der NSDAP benannt hätten. Dazu möchten wir einmal klarstellen: wir möchten auf gar keinen Fall und in keiner Form für den Nationalsozialismus stehen. Gar nicht.

Als wir für unsere Bar auf den Namen ›Max Raebel‹ gestoßen sind, Ende 2017/Anfang 2018, erschien er ein guter Namenspatron und es gab keinerlei Hinweise auf eine Verbindung zur NSDAP. Er war Künstler, Reisender, Maler, interessiert in fremden Kulturen, er war Polarreisender und Forscher im Auftrag des norwegischen Königs und lebte die überwiegende Zeit seines Lebens nicht in Deutschland. Ein unangepasster Charakter mit Mut zum ›Andersdenken‹, ein verkannter Künstler. Er schien ein gutes Vorbild für eine Bar, die für Andersartigkeit und Vielfältigkeit stehen will.

Wir haben den Namen damals seriös recherchiert, es gab keinerlei Anzeichen einer Verbindung zur NSDAP. Im Gegenteil, wir hatten den Eindruck, die NSDAP und ihre Ideologie und ein Charakter wie Raebel würden sich ausschließen.

Nun gibt es eine Zeile bei Wikipedia, die im Dezember 2020 eingefügt wurde, also drei Jahre später, die besagt, Raebel wäre Mitglied des NSDAP gewesen — und das auch schon seit 1932. Das schockiert uns natürlich. Wir wollen für keinen Nazi stehen. Wir müssen zugegeben, dass uns die Info auch erstmal von den Socken gehauen hat und wir gar nicht wussten, wie das sein kann. Wir mussten hierzu auch erstmal unsere Gedanken ordnen.

Wir möchten und werden das natürlich umgehend prüfen. Für die Aussage, dass Raebel bei der NSDAP war, fehlt eine uns nachvollziehbare Quelle. Daher sind wir nun schon mit diversen Ansprechpartnern in Verbindung, um zu überprüfen, ob diese Aussage so stimmt oder nicht. Wenn es stimmen sollte, dass Max Raebel ein Nazi war (wir hoffen nicht!), dann werden wir natürlich die Konsequenzen daraus ziehen. Denn nochmal: wir wollen für keinen Nazi stehen, sondern für Vielfältigkeit.

Gebt uns bitte ein wenig Zeit, die ganze Angelegenheit seriös zu prüfen. Das ist leider nichts, was man sich ›ergooglen‹ kann und wird leider ein paar Tage, vielleicht sogar wenige Wochen dauern. Wir bitten darum: Bitte habt dafür Verständnis und treibt uns nicht wie die Sau durchs Dorf.

Wir werden das in aller Ernsthaftigkeit aufarbeiten. Wenn ihr valide Infos dazu habt, tretet gerne mit uns in Kontakt, wir freuen uns über Hilfe hierzu. Meldet Euch bitte unter [kontakt@maxraebel.de](mailto:kontakt@maxraebel.de). Gerne treffen wir uns auch zu persönlichen Gesprächen.

Vielen Dank und viele Grüße vom Max Raebel Team!